

Abonnementpreis: Jährlich: 5 Thlr. 10 Ngr. in Sachsen...

Verantwortlicher Redacteur: J. G. Hartmann.

Dresdner Journal.

Verantwortlicher Redacteur: J. G. Hartmann. Königl. Expedition des Dresdner Journals...

Amtlicher Theil.

Dresden, 18. Januar. Sr. I. Majestät haben den von Sr. Majestät dem Könige von Württemberg zum Consul in Dresden ernannten hiesigen Kaufmann...

Nichtamtlicher Theil.

Uebersicht.

Telegraphische Nachrichten. Tagesgeschichte. Dresden, 29. Januar. Unsere Leser finden in der Beilage...

Dresdner Nachrichten. Provinzialnachrichten. (Leipzig, Babilin, Kognovin, Waldenburg.)

Statistik und Volkswirtschaft. Feuilleton. Inzerate. Börsennachrichten. Tageskalender.

Beilage.

Das sächsische Bundesreformproject. Preussens und Oesterreichs Antworten bezüglich desselben.

Telegraphische Nachrichten.

Berlin, Mittwoch, 29. Januar. Nach hier eingelangenen Nachrichten aus Rom vom gestrigen Tage hätte der Papst erklärt, er werde seinen Punkt nach St. Petersburg legen...

Hannover, Dienstag, 28. Januar. Die Zweite Kammer hat den Beschlus der Ersten Kammer, die einseitig erlassene Militärstrafproceßordnung...

Paris, Mittwoch, 29. Januar. Unter den dem gestrigen Körper mitgetheilten diplomatischen Actenstücken...

St. Petersburg, Mittwoch, 29. Januar. Der Unterrichtsminister hat vier beliebigen Professoren der geschlossenen Universität Erlaubnis ertheilt...

Die Weisungssammlung ist gestern durch den Generalgouverneur Grafen Sworoff eröffnet worden.

Feuilleton.

Das fünfte Abonnementconcert der I. sächsl. Kapelle, Dienstag, den 28. Januar, unter Direction des Herrn Kapellmeisters Krebs...

den. In seiner Eröffnungsrede hob derselbe hervor, daß ohne eine enge Allianz mit dem Kaiser die Wohlfahrt des Abels nicht gedacht werden könne...

Tagesgeschichte.

Dresden, 29. Januar. Unsere Leser finden in der Beilage unser heutiges Blatt die Zusammenstellung der auf die Frage der Bundesreform bezüglichen sächsischen Denkschriften...

1. Depeche an den königlichen Gesandten Herrn v. Kernerich in Wien, d. d. 10. November 1861. Freiherr v. Werner hat mir den Erlas seiner höchsten Regierung mitgetheilt...

2) Der Dresdner Entwurf scheidet die völlerrechtlichen Beziehungen des Deutschen Bundes zum Auslande in nachtheiliger Weise zu alteriren.

3) Der Entwurf, der Delegirtenversammlung am Bunde nicht ausschließlich einen legislativen Verfas, sondern auch eine, wenn gleich sehr bedingte Competenz der politischen Fragen zuweisen...

4) Es erscheint als nicht wenig problematisch, ob die Bestimmungen des sächsischen Entwurfs dem angestrebten Zwecke einer Vereinfachung und Beschleunigung der Bundesgeschäfte auch wirklich zu entsprechen geeignet seien.

5) Das sächsische Project verlangt von Oesterreich das Opfer des bleibenden Präsidiums, ohne für eine

ausreichende Correctheit der Ausführung selt. Aber auch in den übrigen sehr trefflichen Productionen ließ sich diesmal oft ein lehrer Schluß des Vertrags und eine schöne, magvolle Ausgestaltung der Contrast und des Tencolorits vermischen...

Dresden. Herr Dr. Semler beginnt einen zweiten Cyclus seiner Vorlesungen, in dem er Shakespeare als Dichter des „Romiischen“ behandeln wird...

Prof. Adolph Wils aus Athen, von früher her in Dresden noch vortrefflich bekannt, hat gegenwärtig wiederum in der zweiten Etage des Gewandhauses seinen Zaubersaal eröffnet...

Theater. In München ist der bisherige interimsliche Leiter der Hofbühne, der Inspector Schmitt mit der weiteren Fortführung der Geschäfte unter dem Titel Intendanten betraut.

Consolidation der deutschen Zustände, wie sie auf dem österreichischen sowohl, als dem gesamtdeutschen Standpunkte als Aequivalent für das Aufgeben der einheitlichen Form betrachtet werden könnte...

Die gegenübergestellte nähere Entloftung dieser verschiedenen Entgegnungen ist, gleich der begleitenden Depeche, Gegenstand unserer ersten Aufmerksamkeit. Ich muß mir vorbehalten, die Ergebnisse der Betrachtungen, zu denen wir uns dadurch ausgesprochen finden...

Es liegt einmal in der Beisassenheit der Zeitverhältnisse und noch mehr in der Natur des betreffenden Gegenstandes, daß die öffentliche Aufmerksamkeit durch ihre viel verzweigte Organ, die Presse, sich jeder Verhandlung, die darauf Bezug hat, sofort bemächtigt...

Unvermeidlicher, oder zugleich erklärlicher Weise ist dieser Proceß dadurch erleichtert worden, daß wir, sehr schuldiger Rücksichten wegen, vor der Inauguration einer Ausarbeitung mit Wien in vorläufiges Vernehmen getreten...

Das Thatächliche selbst kann nicht mehr unberücksichtigt bleiben. Unsere Stellung den übrigen Regierungen gegenüber ist, wenn wir länger mit einer Mittheilung zögern, eine kaum haltbare...

Ich weisse keinen Augenblick, daß Graf Rechberg diese Auffassung zu wahren wissen und es nicht allein begrifflich finden, sondern sogar billigen wird...

Das Thatächliche selbst kann nicht mehr unberücksichtigt bleiben. Unsere Stellung den übrigen Regierungen gegenüber ist, wenn wir länger mit einer Mittheilung zögern, eine kaum haltbare...

Ich weisse keinen Augenblick, daß Graf Rechberg diese Auffassung zu wahren wissen und es nicht allein begrifflich finden, sondern sogar billigen wird...

Das Thatächliche selbst kann nicht mehr unberücksichtigt bleiben. Unsere Stellung den übrigen Regierungen gegenüber ist, wenn wir länger mit einer Mittheilung zögern, eine kaum haltbare...

Ich weisse keinen Augenblick, daß Graf Rechberg diese Auffassung zu wahren wissen und es nicht allein begrifflich finden, sondern sogar billigen wird...

Das Thatächliche selbst kann nicht mehr unberücksichtigt bleiben. Unsere Stellung den übrigen Regierungen gegenüber ist, wenn wir länger mit einer Mittheilung zögern, eine kaum haltbare...

Ich weisse keinen Augenblick, daß Graf Rechberg diese Auffassung zu wahren wissen und es nicht allein begrifflich finden, sondern sogar billigen wird...

Das Thatächliche selbst kann nicht mehr unberücksichtigt bleiben. Unsere Stellung den übrigen Regierungen gegenüber ist, wenn wir länger mit einer Mittheilung zögern, eine kaum haltbare...

Ich weisse keinen Augenblick, daß Graf Rechberg diese Auffassung zu wahren wissen und es nicht allein begrifflich finden, sondern sogar billigen wird...

Kenntnignahme zu übergeben und zwar mit nachstehenden begleitenden Bemerkungen.

Die sächsische Regierung habe die Nothwendigkeit einer Verständigung der deutschen Regierungen über die Art und Weise wie, und aber das Maß, innerhalb dessen die Bundesvertritte den gerechten Forderungen der Zeit entsprechend modificirt werden möchten...

Wir können glauben, daß hiermit den Befehlen der Offenheit und Loyalität ebenso sehr als der Rücksicht der Zweckmäßigkeit genügt sei.

Wohl könnte die Frage sich uns aufwerfen, ob wir zuvor den Versuch machen sollten, unser Project, unter Berücksichtigung der von dem k. l. Cabinet gemachten Einwendungen zu modificiren...

Abgegeben indeß von dem Umstande, daß bei der großen Ausdehnung der in Wien aufgestellten Bedenken der Versuch einer Verständigung einen langen Zeitraum erfordern würde...

Das Thatächliche selbst kann nicht mehr unberücksichtigt bleiben. Unsere Stellung den übrigen Regierungen gegenüber ist, wenn wir länger mit einer Mittheilung zögern, eine kaum haltbare...

Ich weisse keinen Augenblick, daß Graf Rechberg diese Auffassung zu wahren wissen und es nicht allein begrifflich finden, sondern sogar billigen wird...

Das Thatächliche selbst kann nicht mehr unberücksichtigt bleiben. Unsere Stellung den übrigen Regierungen gegenüber ist, wenn wir länger mit einer Mittheilung zögern, eine kaum haltbare...

Ich weisse keinen Augenblick, daß Graf Rechberg diese Auffassung zu wahren wissen und es nicht allein begrifflich finden, sondern sogar billigen wird...

Das Thatächliche selbst kann nicht mehr unberücksichtigt bleiben. Unsere Stellung den übrigen Regierungen gegenüber ist, wenn wir länger mit einer Mittheilung zögern, eine kaum haltbare...

Ich weisse keinen Augenblick, daß Graf Rechberg diese Auffassung zu wahren wissen und es nicht allein begrifflich finden, sondern sogar billigen wird...

Das Thatächliche selbst kann nicht mehr unberücksichtigt bleiben. Unsere Stellung den übrigen Regierungen gegenüber ist, wenn wir länger mit einer Mittheilung zögern, eine kaum haltbare...